### Beilage 13.

# Bericht

des Candesausschusses über die Ausführung der Candtagsbeschlüsse vom 27. Dezember 1906 und vom 27. März 1908 betreffend die Förderung des sonntäglichen Unterrichtes durch Verabfolgung von Remunerationen an Cehrpersonen und Gewährung einer Subvention zur Anschaffung von Cehrmitteln für Sonntagsschulen im Jahre 1908.

# Hoher Landtag!

Mit dem Landtagsbeschlusse vom 27. Dezember 1906 wurde der Jahresbetrag zur Gewährung von Remunerationen an die den sonntäglichen Unterricht besorgenden Lehrpersonen die auf weiteres mit K 6.000.— festgesetzt und mit dem Landtagsbeschlusse vom 27. März 1908 zur Anschaffung von

Lehrmitteln für Sonntageschulen ein Betrag von K 700 bewilligt.

Die Zahl ber rechtzeitig eingelangten Gesuche um Gewährung von Remunerationen an bie den bezeichneten Unterricht erteilenden Lehrpersonen beträgt 86, sonach gleich viel wie im Borjahre. Die Zahl der Lehrpersonen, für die um Gewährung einer Remuneration eingeschritten wurde, beläufisch auf 174, gegenüber 183 im Borjahre. Unterricht wurde in 109 Klassen erteilt, im Borjahre in 115. Die Schülerzahl betrug im Berichtsjahre 1989, im Borjahre 2169 und zwar 806 Knaben und 1183 Mädchen, gegenüber 843 Knaben und 1326 Mädchen im Borjahre. Sin sehr verspätet eingelangtes Gesuch konnte nicht mehr berücksichtigt werden. Sine wesentliche Anderung in der Frequenz der Sonntagsschule ist sonach gegenüber den Borjahren nicht eingetreten und auch die Arr und Weise der Unterrichtserteilung, die Schulzeit und die behandelten Lehrgegenstände unterscheiden sich nicht von denen der Borjahre und kann diesfalls auf die früheren Berichte verwiesen werden.

Auch im Berichtsjahre konnte wegen Mangel an geeigneten Lokalen in einigen Gemeinden der Unterricht nicht nach Geschlechtern getrennt erteilt werden, in anderen Gemeinden erfolgte die Unterrichtserteilung abwechslungsweise den einen Sonntag an die Knaben, den andern an die Mädchen. Im übrigen wurde den vom Landtage festgesetzen Bedingungen hinsichtlich der Gewährung der Kemunerationen

nach jeder Richtung entsprochen.

Der vom Landtage votierte Betrag von K 6.000'— reichte fin, um die den Sonntageschul-

unterricht erteilenden Bersonen im Ausmaße ber Borjahre entsprechend zu entlohnen.

Es folgt nun wie in den früheren Berichten die Tabelle mit den Nummern der Gesuche, den Namen der Gesuchsteller und der Schulen, die Anzahl der Klassen, die Zahl der auf die Remuneration Anspruch erhebenden Lehrpersonen, die Zahl der Schüler, die Höhe der gewährten Remunerationen und aufklärende Bemerkungen.

Fortl. Nr. der	Name der Gesuchsteller ober ber bie	Shule	Anzahl der	Der	Bahl der Shüler			Sub= ven=	Bemerkungen		
Ge= fuche	amtliche Mittellung erftattenben Zehörde		Massen	Tehr: personen	Ana= ben	Mäd= chen	Zu= fam= men	tion K			
1	Pfarramt	Überfayen	1	2	10	11	21	70	Der Unterricht wurde abwechselnd ben einen Sonntag an die Kaaben, ben anbern an bie Mäd- chen erteilt.		
2	Schulleitung	Chüringerberg	1	2	7	8	15	70	Knaben u. Mädchen wurden gemeinsam		
3	Pfarramt	Schoppernau		4	13	16	29	110	unterrichtet.		
$\frac{4}{2}$	Expositur	Wald	1	1	5	6	11	40	Wie ad 1.		
5	Schulleitung	Brand	1	2	10	8	18	70	Wie ad 1.		
6	Pfarramt	Thüringen	2	4	14	6	20	110	i		
7	~~"~	Schwarzenberg	2	4	36	44	80	120			
8	Schulleitung	Beschling	1	2	-	4	4	70			
9	Schwst. Klara Prader, Lehr.	Götiğ	1	1	-	71	71	60			
10	Pfarramt	Bezau	1	2	I —	18	18	70			
11	Schulleitung	Batichuns	1	1	7	3	10	40	Wie ad 2.		
12	Leitung der Mädchenschule	Muntlix	1	1		14	14	40			
13	Pfarramt	Braz	2	3	15	19	34	110			
14	,,	Bildstein	1	2	11	11	22	70	Wie ad 1.		
15	,,	Raggal	1	2	11	12	23	70	Bie ad 2.		
16	, , , , , , , ,	Dafins	1	1	3	1	4	40	Wie ad 2.		
17	,,	Doren	2	2	25	23	48	80			
18	,,	<b>Bittorsberg</b>	1	2	7	8	15	70	Wie ad 2.		
19	,,	Sibratsgfäll		2	6	6	12	70	Wie ad 2.		
20	,,	Düns	1	1	7	6	13	40	Bie ad 2.		
21		Buch	1	2	7	7	14	70	Wie ad 1.		
22	Schwester Norbertina Fink,							1 .			
	Lehrerin	Altach	1	1		16	16	40			
23u.24	1										
	Medarda Falkner	Ba. tolomäberg	i	3	12	12	24	110			
25	Schulleitung	Bizau	1	2	20	_	20	70			
26µ.41	figure discussion with the title				1	i					
1	3 weitere Lehrpersonen	Rankweil	2	4	18	36	54	110			
27	Piarramt	Krumbach	2	4	19	25	44	110			
28	Expositur	Hafelftauben	1	2	25	26	51	80			
29	Pfarramt	Buchhoben	1	1	3	4	7	40	Wie ad 2.		
30	- " " · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Warth	1	2	5	3	8	70	Wie ad 2.		
31	Schwester Johanna Kenner	<u> </u>									
	fnecht, Lehrerin	Göfis	1	1	_	15	15	40			
32	Schulleitung	Hirschegg	1	1	9	12	21	40	Wie ad 1.		
33	Pfarramt	Sulz	2	3	12	20	32	110			
		Übertrag	42	67	317	471	788	2310			

Fortl. Nr. der	Name der Gesuchsteller ober ber bie amtliche Mitteilung erftattenden	Schule	Anzahl der	Anzahl der Lehr=	Jahl der 5 hüler			Sub: ven:	Bemerkungen		
Ge= fuche	Behörde		Klaffen	personen	Ana= ben	Mäb= chen	Zu= fam= men	tion K			
		Übertrag	42	67	  317	471	788	2310			
34	Schulleitung	Dalaas	2	2	6	11	17	80	ļ		
35	,,	St. Gerold		2	10	5	15	70	Wie ad 2.		
36	Leitung ber Anabenschule	Muntlix	1	1	10	_	10	40			
37u 38	Schulleitung u. Schwester	Š	İ								
<b>i</b> :	Kiliana Wirt, Lehrerin	Mellau	2	3	22 13 35		110	İ			
39u.64	Schulleitung u. Schwester		-	İ	1		-				
	Leandra Wüstner, Lehr.	Schwarzach	2	2	18	27	45	80			
40	Schulleitung	Dunferberg	1	1	4	4	8	40	Wie ad 2.		
42	Pfarramt	Nüziders	2	2	8	18	26	80	<b>]</b> ,		
43	Schulleitung	Möggers	1	2	8	8	16	70			
44	,,	Weiler	1	2	5	7	12	70	Bie ad 1.		
45	,,	Satteins	2	4	17	20	37	110			
46	,,	Frayern	1	2	5	10	15	70	Wie ad 1.		
47	Pfarramt	Rlaus	1	2	4	12	16	70	Wie ad 1.		
48	,,	Damüls	1	2	7	10	17	70			
49	,,	Hohenweiler		4	14	8	22	100			
50	,,	Langenegg	2	3	22	32	54	120	}		
51	"	Alberschwende		4	18	30	48	120			
52 <b>u</b> .53		Sulzberg	2	4	21	24	45	110			
54	Schwest. Maria Jos. Fuchs,										
	Lehrerin	Lauterach	1	1	—	18	18	40	i		
55	Schulleitung	Neuzing	2	3	15	25	40	110			
56	Expositur	Marul	1	2	3	7	10	70	Wie ad 2.		
57	Pfarramt	Gaschurn	2	3	23	27	50	120	]		
58u 59	in the second se	_		_	ļ						
00.70	Schwester Emelia Receis	Egg	2	3	21	21	42	110			
60µ 76	'F	Großdorf	1	2	9	14	23	70	Wie ad 2		
61	Pfarramt	Riefensberg		4	17	22	39	110	ani i		
62	,,	Meiningen	1	2	3	11	14	70	Bie ad 1.		
63	,,	Fontanella	1	2	16	7	23	70	Bie ad 1.		
65	,,	Au	2	3	16	25	41	110			
66	~ x // (	Hard	1	2	_	43	43	70			
67µ.68	Cayacterians as Cayacterer		1 .								
0.0	Maximiliana Zugg .	Nofels	2	3	12	14	26	100			
69	Pfarramt	Sonntag	2	3	8	15	23	100			
70	,,	Bürs	$\frac{1}{2}$	2	-	10	10	70	1		
71	~ x."x.;	Lingenau	2	3	22	40	62	120			
72u.78					<b> </b>						
, , ,	Sedivig	Banbans	2	2	14	13	27	80	1		
74	Pfarramt	Rlösterle	2	3	15	12	27	110			
		Übertrag	95	152	710	1034	1744	5250			

Fortl. Nr. der Ges fuche	Name der Gesuchsteller ober ber die amtliche Mitteilung erstattenben Zehörde	S d) u l e	Anzahl ber Klassen	Der Cehr	5 d ii			Sub= ven= tion K	Bewerkungen		
		Übertrag	95	152	710	1034	1744	<b>52</b> 50			
75	Expositur	Rehmen	2	3	9	9	18	100			
77	Schulleitung	Blons	1	2	8	9	17	70	Wie ad 1.		
78µ.79	Schulleitung u. Schwester M. Bernadetta Toffel,										
	Lehrerin	Andelsbuch	2	2	19	34	53	80			
80	Pfarramt	Silberthal	2	3	5	12	17	100			
81	,,	St. Gallenkirch	1	2	—	12	12	70			
82	,,	Cichenberg	1	2	6	14	20	70			
83	Schulleitung	Riezlern	1	1	10	10	20	<b>4</b> 0			
84	Pfarramt	Hörbranz	2	3	18	17	35	90	Wie ad 1.		
85	,,	Spochst .	1	2		14	14	60			
86	,	Langen	1	2	21	18	39	70	Bie ad 1.		
		Zusammen	109	174	806	1183	1989	6000			

### Lehrmittel.

Gesuche um Beiträge zur Anschaffung von Lehrmitteln aus dem vom Landtage für das Jahr 1908 bewilligten Betrage von K 700' — wurden 29 eingereicht und hievon 23 berücksichtigt.

## Barbeträge

			Z III D C I I		C			
erhielten:								
Schule	Thüringen	K	30'			Herüber	K	310.—
" "	Göhis	" "	30' 40 30'	"	007		# "	40 — 30 —
" "	Raggal Biktorsberg	"	30 —, 20'	"	Satteins . Hohenweiler . Alberschwende		"	40'— 30'— 40'—
"	Altach Rankweil (2 Gesuche, Knaben= u. Mädchen	"	30 —	# #	Nerzing Marul	· · ·	"	30· <i>-</i> -
"	schule) . Muntlix, Anabenschule	"	40' — 20' —	"	Sonntag Klöfterle Lingenan	 	"	40'— 30'— 30 —
"	Mellan	" K	310'—	n n	Bartholomäber Bezau		" " "	30. –
			ı		ş	Zusammen	K	700:—

Abgewiesen wurde das Gesuch der Schulleitung in Blons, in welchem um Zuwendung eines Beitrages für Lehrmittel für die zwei in der Gemeinde befindlichen Volksschulen eingeschritten wurde, weil der vom Landtag votierte Betrag nur für Sonntagsschulen bestimmt war; ferner wurden abgewiesen die Sonntagsschulen in Batschuns, Muntlix, (Mädchenschule) Sibratsgfäll, Bildstein und Riezlern, weil diese Schulen in den letzten Jahren mehrmals beteilt worden waren.
Die Beiträge wurden beansprucht und verwendet zur Anschaffung von Lehr=, Lern= und

Die Beiträge wurden beansprucht und verwendet zur Anschaffung von Lehr-, Lern- und Gesangbüchern, Schulatiassen, landwirtschaftlichen Tafeln, geometrischen Anschauungsmitteln, Zeichnungsvorlagen, Erwerbung kleiner naturhistorischer Sammlungen, Jugendzeitschriften und ähnlicher Lehrmittel.

Es empfiehlt sich, auch für das Jahr 1909 einen Betrag für Beschaffung von Lehrmitteln für Sonntagsschulen in der gleichen Höhe, wie ein solcher im Berichtsjahre vorgesehen mar, zu gewähren.

Der Landesausschuß ftellt auf Grund biefer Ausführungen folgende

#### Anträge:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

- "1. Der Bericht über die Berteilung der Remnnerationen für Erteilung des Sonntagsschulunterrichtes im Jahre 1908 und über die Gewährung von Beiträgen zur Anschaffung von Lehrmitteln, wird zur Kenntnis genommen.
- 2. Zur Anschaffung von Lehrmitteln für Sonntagsschulen wird für bas Jahr 1909 ein Betrag von K 700 aus bem Landesfonde bewilligt."

Bregenz, am 25. August 1908.

Der Landesansichuß. Martin Ghurnher, Referent.

